



Jahreshauptversammlung der Westfälischen Clubvereinigung 2016



Am 13. März 2016 um 10:10 Uhr eröffnete der Landesclubobmann Peter Lühsim „Bürgerhaus" Dortmund-Bövinghausen die Jahreshauptversammlung. Er begrüßte die Club-, bzw. Sektionsvorsitzenden und Delegierten recht herzlich. Besondere Grüße gingen an den Obmann für Schulung und Ausstellungswesen im LV Westfalen Herbert Schwarzelmüller, den Ehrenvorsitzenden der westfälischen Landesclubvereinigung Günter Böttiger, das Ehrenvorstandsmitglied der westfälischen Landesclubvereinigung Friedhelm Löser sowie an die Referentin für Öffentlichkeitsarbeit der Clubs im ZDRK, Brigitte Lührs. Es standen 15 Punkte auf der Tagesordnung und diese wurde von der Versammlung genehmigt.

Im Anschluss der Begrüßung, bat Zfd. Lührs alle Anwesenden sich für eine Schweigeminute der verstorbenen Zuchtfreunde sich von ihren Plätzen zu erheben. Stellvertretend für alle verstorbenen Zuchtfreunde nannte er den ZDRK Clubobmann Klaus Baranowski, welcher am 19. Februar 2016 nach kurzer schwerer Krankheit verstarb. Die Feststellung der Anwesenheit übernahm die 2. Vorsitzende Rita Rottstegge. Es waren 34 Clubs bzw. Sektionen anwesend, es fehlten 3 Club/Sektionen entschuldigt und 7 Clubs/Sektionen unentschuldigt. Auf das Verlesen der Niederschrift von 2015 wurde auf Antrag von Norbert Volkert W295 verzichtet, da sie jedem Club/Sektion im Vorfeld zugegangen war. Sie wurde ohne Einwände von der Versammlung genehmigt.

Es folgten die Jahresberichte des Vorstands.

Der Landesclubobmann Peter Lührs teilte der Versammlung in seinem Jahresbericht mit, dass sich der Mitgliederstand (01.01.2015) der Landesclubvereinigung derzeit aus 708 Mitgliedern in 44 Clubs zusammensetzt. Im Zuchtjahr 2015 wurden von den westfälischen Clubfreunden 5129 Rassekaninchen auf 30 Clubschauen präsentiert. Die Widderclubvergleichsschau wurde vom W438 Gelsenkirchen mit 2057 Kaninchen in Haltern durchgeführt. Erfolgreich waren die Clubzüchter auch auf verschiedenen Clubvergleichsschauen so wie auf der LS in Hamm und BS in Kassel. Den Clubzüchtern welche Siegertiere zeigten und Meistertitel errangen, sprach er im Namen des Vorstandes der westfälischen Clubvereinigung seine Anerkennung aus. Zum 31.12.2015 haben sich zwei Clubs abgemeldet, mit der Geschäftsnummer W104 (Deilenaar und Chinchillaclub) und W513 (Neuseeländerclub). Zum Schluss seines Berichtes dankte Peter Lührs noch den Vorstandskollegen/innen in der LV-Clubverwaltung, den Club- bzw. Sektionsvorsitzenden und dem LV-Vorstand für die sehr gute Zusammenarbeit und wünschte allen ein erfolgreiches Zuchtjahr 2016.

Der LV Clubkassierer Friedhelm Luhmann konnte in seinem Bericht über eine stabile Kassenlage berichten, leider hatten einige Clubs vergessen ihre Beiträge für 2015 zu zahlen. Die Revisoren waren die Zuchtfreunde Dieter Klinger W535 und Jürgen Hölter W585. Der Zuchtfreund Jürgen Hölter bestätigte dem Landesclubkassierer eine sehr gute und ordentliche Kassenführung. Peter Lührs gab einen Bericht von der ZDRK-Tagung vom 01. Mai 2015 für Clubs in Neuhoof (LV Hessen) ab. Dort 16 Punkte standen auf der Tagesordnung. Die ZDRK-Clubverwaltung wurde einstimmig entlastet. Auf der Fachtagung für die Abteilungsleiter der Clubs standen turnusmäßige Neuwahlen auf der Tagesordnung. Wolfgang Emmerich (LV Hessen) wurde zum Kassierer und Ute Hartmann (LV Württemberg) zur Schriftführerin wieder gewählt. Anträge wurden behandelt und nach einer regen Diskussion sollen diese nochmals mit zwei Abteilungsleitern für Jugend und zwei Abteilungsleitern der Clubs besprochen werden. Die Termine 2015 für die Clubvergleichsschauen und Landesclubschauen wurden bekannt gegeben. Eine Tierbesprechung (Chinchillakaninchen) wurde von Wolfgang Arndt & Erich Reitz vorbereitet und durchgeführt. Die nächste Jahresfachtagung findet am 1. Mai 2016 in Neuhoof (LV Hessen) statt. Zur Tierbesprechung sollen Großchinchilla und Kleinchinchilla vorgestellt werden.

Zur weiteren Aussprache der Berichte vom Vorstand hatte niemand mehr etwas beizutragen. Der Zuchtfreund Dieter Klinger beantragte daraufhin die Entlastung des Vorstands, welche einstimmig von der Versammlung bestätigt wurde. Es stand turnusgemäß die Wahl des 1. Vorsitzenden und des 2. Kassierers an. Die Versammlung schlug als Kandidaten den bisherigen 1. Vorsitzenden Peter Lührs und den 2. Kassierer Kurt Sohrweide vor. Es kam kein weiterer Vorschlag kam aus der Versammlung. Sie wurden einstimmig wieder gewählt. Die Zuchtfreunde Lührs und Sohrweide bedankten sich für das entgegengebrachte Vertrauen und nahmen die Wahl an. Nach einer kurzen Raucherpause hielt der Zuchtfreund Peter Lührs einen sehr interessanten Powerpoint-

Vortrag über die Position 2 (Körperform, Bau und Stellung) unserer Rassekaninchen. Er präsentierte viele Fotos mit Fehlern bei den Rassekaninchen. Der Fachvortrag wurde sehr aufmerksam von den Teilnehmern verfolgt.

Es lag ein schriftlicher Bewerber für die 32. Landesclubschau fürs Zuchtjahr 2018 vor. Nach Abstimmung in der Versammlung wurde die 32. Landesclubschau an den W295 Widderclub Münsterland übergeben, der Termin ist der 15./16. Dezember 2018. Die Schau findet in der Reithalle Ulmker in Neuenkirchen statt. Peter Lührs verlas einen Antrag des W664 Rexclub Porta Westfalica und bat dann den Vorsitzenden des W664 Wolfgang Schmidt diesen noch einmal zu erläutern. (Der Rexclub stellte den Antrag, welcher weitergeleitet werden soll, das auch Neuzüchtungen auf Clubvergleichsschauen ausgestellt und bewertet werden können.) Es fand eine rege Diskussion statt. Herbert Schwarzmüller wies noch einmal auf die Richtlinien der Clubs hin und das Neuzüchtungen in die Obliegenheiten der Vereine fällt und nicht der Clubs. Es erfolgte eine Abstimmung. Es waren 14 Delegierte dafür, dass der Antrag weitergegeben wird und 19 Delegierte sprachen sich dagegen aus. 23 Delegierte enthielten sich. Peter Lührs wird sich in Neuhof mit anderen LV-Clubvorsitzenden über den Antrag des W664 unterhalten, um in Erfahrung zubringen wie sie dazu stehen.

Beim W154 (Satinclub, Sektion Dortmund) hat es einen Vorstandswechsel gegeben. Neuer Vorsitzender ist Rainer Nasse.

Peter Lührs sprach die nochmals die neue Zahlungsform der Clubbeiträge ab 2016 an. Der Kreisverband erhält die Rechnung vom LV-Kassierer wo die Beiträge der Clubs an den Landesclub inkludiert sind, diese werden dann an den Landesclub weitergeleitet. Der Obmann für Schulung und Ausstellungswesen im LV Westfalen Herbert Schwarzmüller teilte der Versammlung mit, dass die Tierzahlbegrenzung für die BS in Leipzig 2017 aufgehoben wurde. Das elektronische Anmeldeverfahren wird noch einmal auf vier Großschauen getestet, sollte dann alles wieder positiv verlaufen, wird diese Anmeldeform in die AAB mit aufgenommen. Es gab keine weiteren Anregungen und Wünsche aus der Versammlung.

Der Hermelin- & Farbenzwergeclub W193 richtet die Landesclubschau westfälischer Rassekaninchen am 26./27. November 2016 aus. Thomas Rieswick gab eine Vorschau auf die westfälische Landesclubschau welche in der Freizeithalle am Aasee (Hochfeldstraße 56a, 46397 Bocholt) ausgetragen werden soll. Er gab bekannt, dass die Ausstellungspapiere jedem Club zugehen werden sowie auf der Homepage der westfälischen Clubvereinigung veröffentlicht werden. Zum Ende der Versammlung gab der Landesclubobmann noch den Termin für die nächste Jahreshauptversammlung bekannt. Diese findet am 19. März 2017 um 10:00 Uhr wieder im „Bürgerhaus“, Bockenfelderstraße 266, 44388 Dortmund statt. Anschließend wünschte er allen Delegierten noch eine gute Heimreise und "gut Zucht". Im Anschluss konnten die noch säumigen Clubs die noch ausstehenden Beiträge von 2015 bezahlen. Die Versammlung endete um 11:55 Uhr.

Tatjana Ruthmann

Schriftführerin & RfÖ der westfälischen Landesclubvereinigung